

AUSSCHREIBUNG

des

14. Brandenburg-Cups



Die vier oben angeführten Feuerwehrvereine schreiben 2024 den 14. Brandenburg-Cup in der Disziplin „Löschangriff nass“ für Männer- und Frauenmannschaften aus.

Diese Ausschreibung ist nicht regional, sondern offen für alle Interessenten.

Grundlage dieser Ausschreibung ist die DFV-WKO für Feuerwehrwettkämpfe, 4. Auflage 2023.

Veranstaltungen und Termine:

Der 14. BB-Cup wird durch vier Veranstaltungen der oben angeführten Feuerwehrvereine sowie zwei Veranstaltungen der Serie „Brandenburger 4-Bahnen-Pokal“ dargestellt:

04.05.2024	1. Lauf des BB-Cup & 1. Lauf des 4-Bahnen-Pokal, 2. Lausitzer Pokallauf,	03222 Kittlitz
01.06.2024	2. Lauf des BB-Cup, 16. Waldstadionpokal	15926 Gehren
15.06.2024	3. Lauf des BB-Cup & 2. Lauf des 4-Bahnen-Pokal, 38. Planepokal,	14806 Neschholz
29.06.2024	4. Lauf des BB-Cup & 3. Lauf des 4-Bahnen-Pokals, 16. Galgenbergpokal	14552 Stücken
13.07.2024	5. Lauf des BB-Cup & 4. Lauf des 4-Bahnen-Pokals, 2. Schlaube-Pokal	15848 Groß Muckrow
31.08.2024	6. Lauf des BB-Cup, 26. Pokallauf der Feuerwehr	14806 Schwanebeck

Diese sechs Veranstaltungen werden zu einer Gesamtwertung zusammengefasst und gelten als

Brandenburg – Cup 2024.

Es werden zwei Durchgänge pro Veranstaltung durchgeführt, von denen der schnellere in die Wertung eingeht. Die Wehren der Pokalwertung treffen sich bis 13.00 Uhr am Veranstaltungsort. Der Start des ersten Wertungslaufes erfolgt nach der Eröffnung der Veranstaltung um 13.30 Uhr. Die Startreihenfolge wird gesetzt.

Zusätzlich werden neben den Wertungsläufen für Männer- und Frauenmannschaften an jedem Austragungsort zwei Wertungsläufe im Löschangriff für Jugendmannschaften angeboten, von denen der schnellere in die jeweilige Tageswertung eingeht. Die Wehren treffen sich um 11.00 Uhr am Veranstaltungsort. Der erste Start erfolgt um 11.30 Uhr. Auf Grundlage der Wettbewerbsordnung der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg für Pokaldisziplinen (2. Fassung vom 01.01.2012) schreiben die vier Veranstalter eine Ausschreibung aus.

Sollte eine Mannschaft zeitliche Schwierigkeiten bei der Anreise haben, ist das Wettkampfbüro unter 0152/02437383 zu informieren.

Tageswertung:

Die bei den einzelnen Veranstaltungen erzielten Plätze werden in die entsprechende Punktezahl umgerechnet. Mannschaften, welche keine Wertungszeit erreichen, erhalten keine Punkte in der Tageswertung. Bei Nichtantritt einer eingeschriebenen Wehr zu einer Veranstaltung, wird diese auf den letzten Platz gesetzt und erhält keine Punkte.

Die Wertung erfolgt nach folgender Punktevergabe:

1. Platz	16 Punkte	9. Platz	7 Punkte
2. Platz	14 Punkte	10. Platz	6 Punkte
3. Platz	13 Punkte	11. Platz	5 Punkte
4. Platz	12 Punkte	12. Platz	4 Punkte
5. Platz	11 Punkte	13. Platz	3 Punkte
6. Platz	10 Punkte	14. Platz	2 Punkte
7. Platz	9 Punkte	15. Platz	1 Punkt
8. Platz	8 Punkte		

Gesamtwertung:

Die Wehr ist Gesamtsieger, die nach der letzten Veranstaltung die höchste Punktesumme aus fünf Veranstaltungen hat. Somit gibt es ein Streichergebnis für das Zustandekommen der Gesamtwertung.

Bei Punktegleichstand zwischen den ersten drei Mannschaften werden die einzelnen Platzierungen berücksichtigt, danach die Summe der einzelnen Laufzeiten. Alle anderen Mannschaften erreichen bei Punktegleichstand die gleichen Platzierungen.

Es werden nur Mannschaften gewertet, die an mindestens fünf Veranstaltungen teilgenommen haben. Für Mannschaften, welche an weniger als fünf Veranstaltungen teilgenommen haben und bei diesen Wertungspunkte erreicht haben, verfallen diese. Eine Neuberechnung der einzelnen Tageswertungen erfolgt nicht.

Urkunden werden nur für die in Schwanebeck anwesenden Mannschaften in den Punkterängen erstellt.

Bei den einzelnen Veranstaltungen können die Wehren mit mehreren Mannschaften antreten. Die Mannschaften, welche in der Pokalwertung starten, **müssen vor Beginn** der Läufe dem Wettkampfgericht gemeldet werden.

Die Gesamtsieger der Wertung erhalten einen großen Wanderpokal, in dessen Fuß der Name der Siegerwehr jährlich neu eingraviert wird. Erhält eine Wehr den Wanderpokal zum dritten Mal, so verbleibt er dort. Ein kleinerer Pokal verbleibt bei dem jeweiligen Gesamtsieger.

Mannschaft:

An jedem Austragungsort sind jeder Mannschaft je Wertungslauf **zwei** Gaststarter erlaubt. Diese Gaststarter dürfen einmal je Wertungslauf am Austragungsort für ihre eigene Heimmannschaft und noch einmal für eine andere Gastmannschaft starten. Die Gaststarter sind vor Beginn der Veranstaltung beim Hauptkampfrichter schriftlich und namentlich anzumelden. Dies wird in der Startliste vermerkt. Diese Wettkämpfer starten während der gesamten Veranstaltung im Trikot ihrer Heimatmannschaft (WKO Kap. 2.3).

Bekleidung:

- Feuerwehrschutzanzug oder DFV-Feuerwehrsport-Bekleidung (WKO Kap. 2.4)
- Helm und Gurt entsprechend WKO (z.B. Höhenrettungshelme / keine Fahrradhelme).
- Sportschuhe ohne Dornen, Spikes oder Stollen.
- Hinweis: Der Gürtel der Bundhose ist kein feuerwehrsportlicher Gurt im Sinn der WKO.

Wettkampfgericht:

Das Wettkampfgericht wird durch permanente Kampfrichter gestellt. Es setzt sich mindestens aus dem Hauptkampfrichter, dem Starter, dem Zeitnehmer, 2 Kampfrichter Podest und 2 Kampfrichter Angriffslinie zusammen (WKO Kap. 4.4.5).

Protest:

Ein Protest wird unverzüglich, mündlich beim Hauptkampfrichter eingelegt und nach kurzer Absprache entschieden (WKO Kap. 4.6).

Material:

- ZL 1500 Jöhstadt, wird gestellt
- 2 A-Saugschläuche (2,50 m), mit leichtgängiger Kupplung, sie muss von einem Wettkämpfer gedreht werden können.
- 1 Saugkorb mit Rückschlagklappen
- 1 Verteiler B/CBC, **mit Sicherheitskupplung** am Verteilereingang, ohne Schnellkupplung.
- Weitere Sicherheitskupplungen sind nicht erlaubt.
- 2 Kupplungsschlüssel
- 4 C-Druckschläuche DIN C42, Länge 15 m ($\pm 1m$)
- 3 B-Druckschläuche DIN B75, Länge 20 m ($\pm 1m$)
- 2 C-Strahlrohre, Mundstück \varnothing max. 12,50 mm, Gesamtlänge max. 500 mm.
- Der Ausrichter stellt für den Bereich der Mittelkupplung eine einheitliche Gummimatte je Bahn ohne Markierungen bereit. Die Verwendung der Gummimatte steht im Ermessen der startenden Mannschaft.

Wettkampfablauf:

- Saugkorb geht gekuppelt zu und aus dem Wasser. Er darf unter Wasser nicht gehalten werden.
- Schläuche und Strahlrohre können vermessen werden.
- Das Nachfüllen der Behälter während der Läufe erfolgt nicht.

Zeitnahme:

Die Zeitmessung erfolgt elektronisch, auf 1/100 s genau. Bei Ausfall der Elektronik wird der jeweilige Lauf wiederholt. Bei einem Totalausfall erfolgt Handzeitnahme.

Kosten:

Jede Wehr trägt ihre Kosten selbst. Ein Startgeld wird nicht erhoben.

Einschreibung:

Die Anmeldung für die Gesamtwertung des **Brandenburg – Cups** erfolgt auf der offiziellen Webseite **bb-cup.de**. Wehren, die sich für die Gesamtwertung einschreiben, möchten dies bis zum 28.04.2024 erledigen. Die eingeschriebenen Wehren erhalten eine Nennbestätigung. Die Nennungen erfolgen über die Internetauftritte der Serie.

Internetpräsenz:

Alle Inhalte und Informationen rund um den **Brandenburg – Cup** werden auf der offiziellen Webseite **bb-cup.de** sowie auf Facebook unter **facebook.com/Brandenburg-Cup** dargestellt.

Die Koordinatorin des Brandenburg - Cups ist:

Kameradin Carolin Schmoll, Neschholz 15, 14806 Bad Belzig.
Hier befindet sich auch das ständige Wettkampfbüro.